

# REFERENTEN

Prof. Dr. Marcus Hacker  
Universitätsklinik für Radiologie  
und Nuklearmedizin  
Medizinische Universität Wien

Univ.-Doz. Dr. Martha Hoffmann  
Nuklearmedizin im Radiology Center Wien

Prof. Dr. Angela Krackhardt  
Klinik und Poliklinik für Innere Medizin III  
Klinikum rechts der Isar, München

Dr. Mona Mustafa  
Klinik und Poliklinik für Nuklearmedizin  
Klinikum rechts der Isar, München

Priv.-Doz. Dr. Felix Nensa  
Institut für Diagnostische und Interventionelle  
Radiologie und Neuroradiologie  
Universitätsklinikum Essen

Prof. Dr. Dr. Dipl.-Phys. Wolfgang Schäfer  
Klinik für Nuklearmedizin  
Kliniken Maria Hilf, Mönchengladbach

Prof. Dr. Wolfgang Weber  
Klinik und Poliklinik für Nuklearmedizin  
Klinikum rechts der Isar, München

Prof. Dr. Hans-Jürgen Wester  
Lehrstuhl für Pharmazeutische Radiochemie  
Technische Universität München

Prof. Dr. Sibylle Ziegler  
Klinik und Poliklinik für Nuklearmedizin  
Klinikum der Universität München

# EINLADUNG

## Klinisch-nuklearmedizinische Kolloquien München - Augsburg 2018

veranstaltet von den  
Nuklearmedizinischen Kliniken  
Rechts und Links der Isar München  
in Kooperation mit dem  
Klinikum Augsburg



Klinik und Poliklinik für Nuklearmedizin  
Klinikum der Universität München

Nuklearmedizinische Klinik und Poliklinik  
der Technischen Universität München

Klinik für Nuklearmedizin  
Klinikum Augsburg

2018

Diese Veranstaltung wird dankenswerterweise von den  
Firmen GE Healthcare und Curium unterstützt.

GE Healthcare Buchler GmbH & Co. KG



GE imagination at work

CURIUM™  
LIFE FORWARD

# PROGRAMM

07.02.2018	MRI	„Immuntherapeutische Ansätze in der Onkologie – und welche Rolle spielt die Nuklearmedizin (PET)“ <i>Prof. Dr. Angela Krackhardt, Dr. Mona Mustafa, Klinikum rechts der Isar München</i>
	Hörsaal B	
21.03.2018	GH	„Update Schilddrüsenkarzinom“ <i>Univ.-Doz. Dr. Martha Hoffmann, Nuklearmedizin im Radiology Center Wien</i>
	Hörsaal 5	
11.04.2018	A	„PET goes digital“ – Neue Entwicklungen in der PET- und SPECT-Technologie“ <i>Prof. Dr. Sibylle Ziegler, Klinikum der Universität München</i>
	Hörsaal der Pathologie	
13.06.2018	MRI	„Personalisierte Medizin – zurück in die Zukunft“ <i>Prof. Dr. Wolfgang Weber, Klinikum rechts der Isar München</i>
	Hörsaal Pavillon	
11.07.2018	GH	„Update Nuklearkardiologie“ <i>Prof. Dr. Marcus Hacker, Medizinische Universität Wien</i>
	Hörsaal 5	
10.10.2018	A	„Radiopharmazie und Onkologie – Was gibt es Neues?“ <i>Prof. Dr. Hans-Jürgen Wester, Technische Universität München</i>
	Kleiner Hörsaal	
07.11.2018	MRI	„Künstliche Intelligenz in der medizinischen Bildgebung“ <i>Priv.-Doz. Dr. Felix Nensa, Universitätsklinikum Essen</i>
	Hörsaal Pavillon	
12.12.2018	GH	„Update Lungenzintigraphie“ <i>Prof. Dr. Dr. Dipl.-Phys. Wolfgang Schäfer, Kliniken Maria Hilf Mönchengladbach</i>
	Hörsaal 5	

## Auskunft:

Dr. med. A. Todica  
Klinik und Poliklinik für  
Nuklearmedizin  
Klinikum der Universität  
München – Großhadern  
Marchioninstr. 15  
81377 München  
Telefon (089) 4400 74653  
Email: andrei.todica  
@med.uni-muenchen.de

Prof. Dr. med. K. Scheidhauer  
Nuklearmedizinische Klinik  
und Poliklinik  
Klinikum Rechts der Isar  
Technische Universität München  
Ismaninger Str. 22  
81675 München  
Telefon (089) 4140 2960  
Email: k.scheidhauer@mri.tum.de

Prof. Dr. med. J. Sciuk  
Klinik für Nuklearmedizin  
Klinikum Augsburg  
Stenglinstr. 2  
86156 Augsburg  
Tel: (0821) 400 2050  
Email: joachim.sciuk  
@klinikum-augsburg.de

MRI Klinikum rechts der Isar  
GH Klinikum Großhadern  
A Klinikum Augsburg  
Parkmöglichkeiten bestehen jeweils auf dem Klinikgelände

Alle Termine finden jeweils am Mittwoch von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr statt.

Öffentliche Verkehrsmittel zum Klinikum Augsburg:

Fahrzeit von München Hbf ca. 40 min. Vom Hbf Augsburg kürzeste Verbindung mit Bus Nr. 32 zum Klinikum (Fahrzeit 17 Minuten). Alternativ mit dem Regionalexpress aus München weiter bis Oberhauser Bahnhof (1 Haltestelle), dann mit der Straßenbahn Linie 2 Richtung P&R Augsburg West bis Klinikum BKH.

Für jede Veranstaltung können durch die Bayerische Landesärztekammer 2 Fortbildungspunkte bescheinigt werden.